

## Bedside-Test

Die Serumkrankheit ist eine gefürchtete Komplikation bei Bluttransfusionen. Sie entsteht durch die Verabreichung einer unpassenden Blutkonserve. Aufgrund der hohen Letalität ist ein Bedside-Test zur Bestimmung der Blutgruppe des Patienten vor jeder Gabe von Bluttransfusionen Pflicht. Der Bedside-Test ist ein sehr einfacher und schnell durchführbarer Test. Er besteht aus einem Plastikstreifen, in den zwei Kammern eingelassen sind. In einer Kammer befinden sich Antikörper gegen Blutgruppe A und in der zweiten Kammer befinden sich Antikörper gegen Blutgruppe B. Das Blut des Patienten wird in beide Kammern eingespritzt. Trifft ein Antikörper auf sein entsprechendes Antigen, kommt es zum Verklumpen des Blutes. Tritt dies ein, gilt der Test für diese Kammer positiv.

Laut dem ABO-System kann man vier verschiedene Blutgruppen unterscheiden: A, B, AB und 0. Die Blutgruppen unterscheiden sich durch ihre Antigene auf den Erythrozyten. Blutgruppe A trägt das Antigen A auf seinen Erythrozyten, B das Antigen B, AB die Antigene A und B und 0 besitzt keine Antigene auf seinen Erythrozyten.

Welche Zuordnungen von Ergebnissen des Bedside Tests und Blutgruppe des Patienten sind laut dem Text korrekt?

- I. Bedside Test: Kammer A positiv; Kammer B negativ -> Blutgruppe B
- II. Bedside Test: Kammer A positiv; Kammer B positiv -> Blutgruppe AB
- III. Bedside Test: Kammer A negativ; Kammer B negativ -> Blutgruppe 0
- IV. Bedside Test: Kammer A negativ; Kammer B positiv -> Blutgruppe A

- (A) Die Zuordnung III ist korrekt.
- (B) Die Zuordnungen I und IV sind korrekt.
- (C) Die Zuordnungen II und III sind korrekt.
- (D) Die Zuordnungen I, III und IV sind korrekt.
- (E) Alle Zuordnungen sind korrekt.